

## Datenschutzhinweise für Bewerber

Mit dem nachfolgenden Text möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeitet werden.



### Verantwortlicher

TÜV Saarland Immobilienbewertung GmbH  
Hochstraße 59  
66115 Saarbrücken  
Tel.: +49 (0) 6 81 / 97612-100  
Fax.: +49 (0) 6 81 / 97612-199  
E-Mail: info(at)tuev-immobilienbewertung.de



### Fragen zum Datenschutz

[datenschutz@tuev-immobilienbewertung.de](mailto:datenschutz@tuev-immobilienbewertung.de) (z. B. zur Ausübung von Betroffenenrechten)



### Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung im Rahmen des Auswahlverfahrens erfolgt zur Anbahnung und möglichen Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.



### Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (ggf. i.V.m. Art. 88 Abs. 1, § 26 Abs. 1 BDSG)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für Daten, die Sie uns zusätzlich zu den üblichen Bewerbungsunterlagen zur Verfügung stellen
- Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO (i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. a, ggf. § 26 Abs. 3 S.1 BDSG)



### Unsere berechtigten Interessen

Ermöglichung einer Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf Basis der vom Bewerber überlassenen Daten.



### Empfänger

Empfänger der personenbezogenen Daten sind:

- TÜV Saarland Immobilienbewertung GmbH
- IT-Dienstleister, die in unserem Auftrag tätig sind



### Übermittlung in Drittländer

Datenübermittlungen in Drittländer finden nicht statt.



### **Speicherdauer**

Die Löschung Ihrer Bewerberdaten erfolgt regelmäßig bei einer Ablehnung sechs Monate nach Bekanntgabe der Ablehnungsentscheidung.

Wenn Ihre Bewerbung zu einem Beschäftigungsverhältnis bei uns führt, werden Ihre Daten mindestens für den Zeitraum der Beschäftigung gespeichert.



### **Bereitstellung vorgeschrieben oder erforderlich**

Die Bereitstellung Ihrer Bewerbungsdaten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Allerdings ist ohne deren Angabe eine Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich.



### **Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Die vorgenannten Rechte können gesetzlich eingeschränkt sein (z.B. bei einem Löschverlangen, wenn die Daten noch steuerrechtlich aufbewahrt werden müssen).



### **Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 Abs. 4 DSGVO.



### **Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde**

Es besteht für Sie ein Beschwerderecht bei einer [Datenschutzaufsichtsbehörde](#).

Stand dieser Datenschutzhinweise für Bewerber: Juni 2025